www.tv-silschede.de Solution and the silschede.de



Satzung muss geändert werden: Außerordentliche Versammlung am 23. September

Entscheidung beim Jugendtag



Inhalt

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung5
Harmonische Versammlung wählte den Vorstand wieder6
Rückblick auf ereignisreiches Jahr12
Auch beim zehnten Hausputz war der TV Silschede wieder dabei15
Flotte Tänzerinnen und fliegende Akrobaten16
14 Jubilare und drei Ehrenmitglieder18
Aktiv und gesund älter werden21
Sportliches Fest im Waldstadion23
10 Jahre HSG24
Sportliche Spiele und Wahlen beim Jugendtag27
Übungsleiter-Nachwuchs kommt
aus den eigenen Reihen28
Mit alten Filmen an viele
schöne Stunden erinnert31



ist die Zeitschrift des TV Silschede 1891 e.V.

Sie erscheint zweimal jährlich und wird kostenlos an alle Mitglieder verteilt.

Herausgeber: TV Silschede 1891 e.V.

Am Büffel 34

58285 Gevelsberg

Redaktion: Jürgen Taake **Anzeigen:** Karina Sturhan

Druck: Weber GmbH, Gevelsberg

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, kostenfrei nur mit Angabe der Quelle und gegen Belegexemplar.

Liebe Vereinsmitglieder,

in der Jahreshauptversammlung am 28. Januar hat der TV Silschede seine Satzung nach 18 Jahren geändert, um sie an die geänderten Vereinsstrukturen anzupassen und sie auf einen zeitgemäßen Stand zu bringen. Inzwischen hat das Bundesfinanzministerium durch eine Klarstellung eine neue steuerliche Bedingung für die Gemeinnützigkeit im Zusammenhang mit der Ehrenamtspauschale geschaffen. Diese lässt keinen Zweifel daran, dass bei pauschalen Tätigkeitsvergütungen an Funktionsträger des Vereins die Gemeinnützigkeit verloren geht, wenn die Pauschale gezahlt wird, ohne dass eine entsprechende Satzungsgrundlage vorhanden ist. Das Finanzministerium hat dafür eine Frist eingeräumt, die am 31. 12. 2010 endet. Der Vorstand hatte geplant, eine entsprechende Formulierung in der Satzung von der Jahreshauptversammlung im Januar 2011 beschließen zu lassen. Der Notar hat dem Vereinsvorstand aber dringend geraten, die Formulierung noch im Jahre 2010 in die Satzung einzustellen, weil eine rückwirkende Satzungsänderung nicht möglich ist. Deshalb hat der Vorstand beschlossen, eine außerordentliche Mitgliedersammlung einzuberufen, um von ihr die Änderung beschließen zu lassen. Diese außerordentliche Mitgliederversammlung soll Ende September stattfinden. Die Einladung findet ihr in diesem TVS-Journal. Wir bitten euch um Verständnis und würden uns freuen, wenn ihr an dieser Versammlung teilnehmt.

Es grüßt euch herzlich

Manfred Bruzek

1. Vorsitzender

Bundesfinanzminister verlangt eine Satzungsänderung im Turnverein

Das Bundes-Finanzministerium will es so: Das Jahressteuergesetz 2009 schreibt verbindlich vor, dass die Satzung eines gemeinnützigen Vereins genau die Regelungen enthalten muss, die sich aus der Mustersatzung des Finanzministeriums ergeben. Vereine, die sich nicht daran halten, gefährden ihre Gemeinnützigkeit. Die Satzung des TV Silschede entspricht zwar inhaltlich den Vorgaben, aber eben nicht wörtlich. Deshalb müssen wir die Satzung ändern.

Als Frist für die Anpassung der Satzung hat das Bundesfinanzministerium Ende 2010 gesetzt. Diese Frist darf auch nicht um wenige Tage überschritten werden, ergab die Nachfrage bei einem Gevelsberger Notar.

Wir können deshalb leider nicht bis zur nächsten Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2011 warten und müssen die Satzungsänderung noch in diesem Jahr vornehmen, um unsere Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden.

Wir laden deshalb alle Mitglieder des TV Silschede herzlich ein zu einer

außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 23. September, 20 Uhr im Jugendraum der Turnhalle

Auf der Tagesordnung stehen die Punkte

- 1. Begrüßung
- 2. Satzungsänderung
- 3. Verschiedenes

Der genaue Wortlaut der vorgeschlagenen Satzungsänderung wird rechtzeitig im Internet unter www.tv-silschede.de veröffentlicht und in der Versammlung ausgelegt.

Harmonische Versammlung wählte den Vorstand wieder

Probleme gab es bei der Jahreshauptversammlung am 27. Januar in der Vereinsgaststätte Geitebrügge nur mit der Technik: Die vereinseigene Verstärker-Anlage wollte nicht so, wie sie sollte. Aber nachdem der Fehler behoben war und alle Redner laut und deutlich zu verstehen waren, begann eine überaus harmonische Versammlung, zu der 49 Vereinsmitglieder erschienen waren – die höchste Zahl seit vielen Jahren.



Kai Melzer hatte die Kasse zusammen mit Angelika vom Bruch geprüft und bescheinigte dem Kassenwart Volker Sturhan eine fehlerfreie und gute Arbeit.

Mit den vorgetragenen Berichten der Vorstandsmitglieder (siehe spezielle Artikel in diesem TVS-Journal) zeigten sich die Anwesenden sehr zufrieden. Eine Diskussion dazu wurde nicht gewünscht. Auch der Kassenbericht von Volker Sturhan wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Nachdem Kai Melzer, der die Kasse zusammen mit Angelika vom Bruch geprüft hatte, dem Kassierer eine ordentliche Finanzverwaltung bescheinigt hatte, wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

Da in diesem Jahr auch Neuwahlen anstanden, war der Turnverein für einen kurzen Moment führungslos. Deshalb übernahm Hans-Jürgen Ullrich die Versammlungsleitung und ließ über die Neuwahl des ersten Vorsitzenden abstimmen. Da kein Gegenkandidat aufgestellt wurde, konnte die Wahl per Handzeichen erfolgen. Und die fiel einstimmig aus: Manfred Bruzek wurde erneut mit der Führung des TV Silschede beauftragt und übernahm auch sofort wieder die Leitung der Jahreshauptversammlung.

Ebenfalls einstimmig wurde die stellvertretende Vorsitzende Karina Sturhan wiedergewählt. Auch Geschäftsführer Rolf



Die Abstimmungen verliefen ausnahmslos einstimmig, wie hier bei der Wiederwahl des 1. Vorsitzenden Manfred Bruzek, die von Hans-Jürgen Ullrich geleitet wurde.



Die scheidende Oberturnwartin Sabine Bruzek (rechts) dankte **hatte sich bereit erklart**, ihrer Vorgängerin Ingrid Ullrich für die tatkräftige Hilfe bei der **das Amt doch noch einmal** Einarbeitung in das Amt.

zu übernehmen und wurde

Weber fand die uneingeschränkte Zustimmung der Versammlung für eine weitere Amtsperiode.

> Sabine Bruzek, die das Amt der Oberturnwartin vor zwei Jahren übernommen hatte, wollte aus persönlichen Gründen nicht erneut kandidieren. Ihr wurde mit Applaus und einem Blumenstrauß für das durchaus erfolgreiche Engagement gedankt. Ihre Nachfolgerin ist auch ihre Vor-Ingrid gängerin: Ullrich hatte sich bereit erklärt, zu übernehmen und wurde



Vor und nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung blieb noch Zeit für ein paar persönliche Gespräche zwischen den Mitgliedern.

einstimmig gewählt.

Die Vereinskasse wird auch in den kommenden zwei Jahren von Volker Sturhan geführt, der ebenfalls einstimmig wieder gewählt wurde.

Zum erweiterten Vorstand gehören die neue Sozialwartin Marianne Wagner, der langjährige Pressewart Jürgen Taake und die Beisitzerinnen Anja Dieckerhoff, Sabine Bruzek und Mandy Näther.

Als Kassenprüferin für die nach zwei Jahren ausscheidende Angelika vom

Bruch wurde Tanja Sander gewählt. Noch ein Jahr im Amt bleibt Kai Melzer.

In den Ehrenrat wurden der Ehrenvorsitzende Karl Reschop, Fritz Trögler und Marga Holtschmidt gewählt.



Blumen als Dankeschön für ihr ehrenamtliches Engagement bekam die scheidende Oberturnwartin Sabine Bruzek.



"9a Kurze Absprache vor Beginn der Jahreshauptversammlung (von links): ge- stellvertretende Vorsitzende Karina Sturhan, Vorsitzender Manfred Bruzek und Geschäftsführer Rolf Weber.

Vorsitzender gab Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr im TV Silschede

Bei der Jahreshauptversammlung am 27. Januar gab der 1. Vorsitzende Manfred Bruzek auch einen Bericht über das abgelaufene Jahr im TV Silschede.

Nach der Jahreshauptversammlung 2009 war am 28. März die erste öffentliche Veranstaltung des TVS. Wie in allen Jahren vorher beteiligte sich auch 2009 der Verein an der Aktion "Gevelsberg macht Hausputz". Dem Dauerregen zum Trotz reinigten gut 20 Mitglieder wieder den Park hinter dem Ehrenmal von Unrat. Der jüngste Teilnehmer war 3, der älteste Teilnehmer 70 Jahre. Leider waren die teilnehmenden Erwachsenen wieder nur Vorstandsmitglieder und Übungsleiterinnen, als wären sie auch dafür auserwählt. Dabei kann doch jedes Mitglied an der Aktion teilnehmen.

Am 16. Mai veranstaltete die Stadt Gevelsberg zum ersten Mal eine Kinder- und Jugendmesse. Etwa 70 Vereine und Organisationen präsentierten sich mit Infoständen und boten auch Möglichkeiten zum Ausprobieren sportlicher Betätigungen. Unter Leitung unserer Oberturnwartin Sabine Bruzek hatte auch der TVS einen attraktiven Stand in der Fuzo aufgebaut. Es gab Informationen über das gesamte sportliche Angebot des TVS und kreative Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Da die Kinder- und Jugendmesse ein großer Erfolg war, soll sie in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Reisebus bei der Seniorenfahrt des TVS am 25. Juni. 63 Senioren starteten zu einer Informationsfahrt, bei der auch die Geselligkeit nicht zu kurz kam. Jürgen Taake hatte einen Besuch des "Chemieparks Marl" und des Schiffshebewerks Henrichenburg mit fachkundiger Führung organisiert. Ein gemeinsames Mittagessen und eine Kaffeefahrt mit dem Schiff auf dem Dortmund-Ems-Kanal machten die Tagesfahrt zu einem wunderschönen Erlebnis.

Am 21. August fand ein Spießbraten für Ehrenamtliche auf dem Freigelände der



Manfred Bruzek gab als 1. Vorsitzender den Bericht über die Aktivitäten des TV Silschede im vergangenen Jahr.



Die Seniorenfahrt fand wie in jedem Jahr großen Anklang.

evangelischen Kirchengemeinde statt. Etwa 25 Vorstandsmitglieder, Übungsleiter und Helfer hatten gute Gespräche und einen regen Ideenaustausch.

Am 7. November fand die Jugendfahrt 2009 statt. Im "Schwimm in" verbrachten die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ein paar schöne Stunden.

Die Weihnachtsfeier der Kinder und Jugendabteilung fand am 4. Dezember statt. Der erschienene Nikolaus war erfreut über die Darbietungen der einzelnen Gruppen und brachte Geschenke für die Kinder, Jugendlichen, Übungsleiter und Helfer mit.

Der Jugendtag mit Neuwahl der Jugendwarte und des Jugendausschusses fand am 22. Januar 2010 statt. Als gewählte Jugendwartinnen gehören Nikola Bruzek und Jennifer Schöler für die nächsten 2 Jahre dem Vorstand des TVS an. Herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl und vielen Dank für die geleistete Arbeit!

Vorstandsmitglieder des TVS waren bei Planungen der OGGS Silschede beteiligt und nahmen an den Sitzungen des "Runden Tischs" teil, der Veranstaltungen in Silschede mit der GS Silschede, dem Familienzentrum der AWO und anderen Vereinen und Organisationen plante.

Am Bezirksturntag in Hagen am 13. Fe-

bruar 2009, am Gauturntag des Märkischen Turngaus am 4. April 2009 und am Landesturntag des Westfälischen Turnerbundes am 17. Mai 2009 haben Delegierte die Interessen des TVS vertreten.

Bei den Sitzungen des Vereinsrings Silschede war jeweils ein Vertreter des TVS zugegen.

Alle diese Veranstaltungen waren bei den Vorstandssitzungen auf der Tagesordnung und wurden vor- und nachbesprochen.

Mehrfach auf der Tagesordnung stand der Zuschuss des TVS für die Handballspielgemeinschaft Gevelsberg-Silschede. Schließlich wurde der Zuschuss gemäß dem aktuellen Mitgliederschlüssel der HSG von TVS und SEG angepasst.

Das Thema Übungsleitersituation war wie jedes Jahr auf der Tagesordnung jeder Vorstandssitzung.

Leider musste der Vorstand auch wieder über Vereinsausschlüsse wegen Nichtzahlung von Beiträgen beraten. Erfreulicherweise konnten die Fälle aber alle positiv für den Verein gelöst werden.

Abschließend dankte Manfred Bruzek allen Vorstandsmitgliedern und besonders den Übungsleiterinnen und Helfern für die qualifizierte geleistete Arbeit für unseren TV Silschede.



Nicht mehr ganz so viel Müll wie in den Vorjahren fanden die fleißigen Silscheder beim zehnten Gevelsberger Hausputz auf dem Gelände hinter dem Denkmal.

Auch beim zehnten Hausputz machte der TV Silschede wieder mit

Zum zehnten Mal gab es Ende März bereits den "Gevelsberger Hausputz". Und auch diesmal nahmen wieder Kinder und Jugendliche sowie Vorstandsmitglieder des TV Silschede an der Aktion teil und reinigten das Gelände hinter dem Denkmal.

Anders als im Vorjahr spielte diesmal sogar das Wetter mit: Pünktlich zum Beginn der Aktion hörte es auf zu regnen.

Ausgerüstet mit blauen Müllsäcken und gelben Handschuhen zogen die Müllsammler los und sammelten alles, was unachtsame Zeitgenossen dort einfach weggeworfen hatten, ein. Vor unliebsamen Überraschungen blieb die Gruppe diesmal verschont, es fanden sich nur Pa-

pier und leere Flaschen, die dort nach irgend welchen Partys achtlos weggeworfen worden waren. Übrigens nur pfandfreie Flaschen. Die Pfandflaschen werden offenbar schön wieder eingesammelt und zum Händler zurück gebracht. Es ist schon erstaunlich, dass man Menschen mit 15 oder 25 Cent Pfand zur Sauberkeit erziehen kann.

Insgesamt ist die Müllmenge, die hinter dem Denkmal gefunden wird, von Jahr zu Jahr gesunken.

Nach der Sammelaktion gab es noch ein paar Süßigkeiten zur Stärkung und Getränke zur Erfrischung. Der dabei entstandene Müll landete natürlich auch in den blauen Säcken.

Flotte Tänzerinnen und fliegende Akrobaten warteten auf Nikolaus

Viel von dem, was sie im vergangenen Jahr in der Turnhalle gemacht hatten, zeigten die Kinder und Jugendlichen des TV Silschede bei ihrer Weihnachtsfeier, zu der diesmal auch wieder die Eltern und Großeltern in die Turnhalle eingeladen waren. Daneben wurden auch Spiele angeboten, bei denen alle ihre sportliche Geschicklichkeit beweisen konnten.

Die Eltern-Kind-Gruppen zeigten einen flotten Tanz, der Jahreszeit entsprechend mit Weihnachtsmann-Mütze, aber auch Balance-Übungen auf der schwebenden Bank. Als fliegende Akrobaten – beschleunigt vom Mini-Trampolin – kamen die kleineren Mädchen daher, während die größeren einen poppigen Tanz zeigten.

Die stellvertretende Vorsitzende Karina Sturhan führte durch das Programm und bedankte sich anschließend bei den Übungsleiterinnen und Helferinnen für die Arbeit im vergangenen Jahr.

Und dann kam natürlich auch der Nikolaus vorbei, der von so viel fröhlichem Kinderlärm und dem gemeinsam mit den Eltern gesungenen Lied angelockt worden war. Zunächst ehrte der Nikolaus die Kinder, die das ganze Jahr über am fleißigsten zu den Übungsstunden gekommen waren.

In der Eltern-Kind-Gruppe I bekamen Joline Lange, Josefine Schrick, Pauline Fresen und Merrit Maleschka dafür ein kleines Geschenk. In der zweiten Eltern-Kind-Gruppe waren Hanna tacke, Katharina Klar, Jana Krägeloh und Fabian Wiegand die fleißigsten Besucher. Luisa Beßling führte die Liste bei der Gruppe Girl-Power an und Matthias Näther kam am häufigsten zu den "Wilden Kerlen".

Natürlich hatte der Nikolaus auch für alle anderen Kinder ein kleines Geschenk mitgebracht.



Die Eltern-Kind-Gruppe eröffnete die Weihnachtsfeier mit einem Tanz.



"Girl Power" mit einem flotten Tanz.









Die fliegenden Akrobaten zeigten gewagte Sprünge



Eltern und Großeltern sahen gespannt, welche sportlichen Leistungen die Kinder boten.

Jahreshauptversammlung ehrte 14 Jubilare und drei neue Ehrenmitglieder

Gleich 14 Jubilare konnten bei der gutbesuchten Jahreshauptversammlung in diesem Jahr für ihre langjährige Treue zum TV Silschede ausgezeichnet werde. Fünf Mitglieder sind bereits 25 Jahre dabei, ebenfalls fünf bringen es auch 40 Jahre. Zwei Mitglieder sind seit 50 Jahren dabei und zwei schon 60 Jahre.

Nach unserer Ehrenordnung erhalten alle Jubilare eine Ehrenurkunde und für 25-jährige Mitgliedschaft zusätzlich die silberne Vereinsnadel, für 50-jährige Mitgliedschaft zusätzlich die goldene Vereinsnadel.

"Allen Jubilaren sind wir zu großem Dank verpflichtet, insbesondere den Jubilaren, die nach ihrer aktiven Zeit dem Verein treu geblieben sind, vor allem aber den Mitgliedern, die niemals sportliche Angebote des Vereins in Anspruch genommen haben, also immer fördernde Mitglieder waren", sagte Vorsitzender Manfred Bruzek: "Nur über diese Treue zum Verein ist es möglich, dass unsere Beiträge nun seit genau zehn Jahren nicht mehr erhöht werden mussten." Die letzte Beitragserhöhung trat am 1. Januar 2000 in Kraft. Viele Vereine in der Umgebung beneiden uns darum, weiß Manfred Bruzek: "Also, je mehr Jubilare wir haben, desto niedriger können die Mitgliedsbeiträge gehalten werden."

25 Jahre Mitglied sind:

Beate Haarmann, die zunächst in der Eltern-Kind-Gruppe aktiv war und anschließend bis heute in der Tanzsportabteilung

Anngret Labudda, sportlich aktiv in der Gruppe Bodyfit und in dieser Gruppe auch im geselligen Bereich immer engagiert. Sie organisiert hier seit langer Zeit die Karnevals- und Weihnachtsfeiern.

Rolf Parnow ist seit 25 Jahren freitags in der Herrengruppe aktiv.

Ortrud Stein ist aktiv in der Gymnastikgruppe montags und in der Gruppe Bodyfit.

Hans Volkhausen kommt ebenfalls regelmäßig in die Herrengruppe freitags.

40 Jahre Mitglied sind:

Karl-Horst Reschop begann vor 40 Jahren in der Kindergruppe mit dem Turnen und war später dann in der Tanzsportabteilung aktiv.

Anne Reschop begann ebenfalls in der Kindergruppe, heute ist sie noch in der Gymnastikgruppe mittwochs aktiv.

Inge Schäfer gehörte lange Zeit der Gymnastikgruppe montags an, aus gesundheitlichen Gründen kann sie aber dort nicht mehr mitmachen.

Manfred Böhle, ehemaliger Handballer, ist jetzt förderndes Mitglied ebenso wie Hermann Kirst.

50 Jahre Mitglied sind:

Albert Hofmann, er war ehemals Handballer, Übungsleiter, Männerturnwart, Oberturnwart und ist jetzt immer noch in der Wandergruppe aktiv.

Dieter Wolferts entstammt auch der Handballabteilung und ist den Älteren als regelmäßiger Teilnehmer an den Senio-



Mit Urkunden und Ehrennadeln wurden die Jubilarinnen, Jubilare und neuen Ehrenmitglieder während der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet.

renfahrten bekannt.

60 Jahre Mitglied sind:

Adolf Friedrich Rudolph, der früher Handball gespielt hat und in der Handballabteilung auch ehrenamtlich als Funktionär mitgearbeitet hat. Seit 2004 ist er Ehrenmitglied des TVS.

Gustav Graf entstammt ebenfalls der Handballabteilung und ist dieser auch nach seiner aktiven Zeit intensiv verbunden geblieben, heute ist er noch mit der Wandergruppe unterwegs. Auch er ist seit 2004 Ehrenmitglied des Vereins.

Allen Jubilaren sagte Manfred Bruzek ein herzliches Dankeschön für treue Mitgliedschaft.

Mitglieder, die dem Verein 50 Jahre angehören und das 70. Lebensjahr vollendet haben, erfüllen die Bedingungen für die Ehrenmitgliedschaft im TV Silschede. In diesem Jahr konnten gleich drei Mitglieder zu Ehrenmitglieder ernannt werden: Marlis Schöler, Albert Hofmann und Werner Flottmann.

Aktiv und gesund älter werden

"Die ältere Generation gibt es heute nicht mehr", ist Ingrid Ullrich, Oberturnwartin und Übungsleiterin im TV Silschede überzeugt: "Die Menschen und ihre Lebenssituation haben sich in den vergangenen Jahren entscheidend geändert." Gerade der Sport könne sehr viel zu einem "bewegten Alter" beitragen. Er biete außer der Bewegung auch Geselligkeit, Kommunikation und Spaß.

Ingrid Ullrich lädt deshalb bewegungsfreudige Damen zur wöchentlichen Übungsstunde "55 plus – fit und aktiv" immer dienstags um 15 Uhr in die Turnhalle der Grundschule Silschede ein.

Eine Mitgliedschaft im TV Silschede ist zunächst nicht erforderlich. Erst nach einigen "Schnupperstunden", wenn man sicher ist, dass das Turnen Spaß macht, muss man sich entscheiden.



Gymnastik gehört zur wöchentlichen Übungsstunde "55 plus - fit und aktiv". Die Übungen sind auf das Leistungsvermögen der Teilnehmerinnen abgestimmt. Aber natürlich gibt es auch gesellige Runden. Das gehört im Turnverein einfach dazu. Links Übungsleiterin Ingrid Ullrich.

Übungsstunden-Besuch im vergangenen Jahr

Abteilung	Teilnehmer 2008	Teilnehmer 20	09 Ta	ge Durchschnitt
Herren Montag	370	402	39	10
Herren Freitag	369	298	37	8
Damen Montag	624	600	36	17
Damen Mittwoch	355	339	39	9
Damen Donnerstag	331	371	30	12
Aerobic	207	189	27	7
55 plus	342	333	36	9
Nordic Walking	220	198	33	6
Die wilden Kerle		563	30	13
Girl Power	566	353	32	11
Sport ab 9 von A bis Z		292	35	8
Fun-Sport	471	310	36	9
Eltern-Kind 1	1367	1055	34	31
Eltern-Kind 2	801	946	35	27
Leichtathletik		42	7	6
Tanzen 1	258	270	30	9
Tanzen 2	362	330	30	11
Tanzen 3	166	210	30	7
Mixed-Gruppe	Angaben liegen nicht vor			

Sportliches Fest im Waldstadion

Im vergangenen Herbst musste es wegen des schlechten Wetters kurzfristig abgesagt werden. Jetzt lachte strahlender Sonnenschein. als Grundschule Silschede. das AWO-Familienzentrum, das AWO-Wohnhaus und die Silscheder Sportvereine im April in das neue Waldstadion zum Spielfest eingeladen hatten. Gut 600 Gäste - vor allem natürlich Kinder waren gekommen, um bei zahlreichen sportlichen Angeboten den neuen Kunstrasen, die Tartanbahnen und die übrigen leichtathletischen Anlagen in Beschlag zu nehmen.

Veranstaltet wurde das Stadionfest vom "Runden Tisch Silschede". damit schon zum vierten Mal im zweijährigen Rhythmus ein großes Fest im Dorf durchgeführt hatte, um eine Brücke zwischen Schule, Kindertageseinrichtung und Wohnhaus zu bauen. Mit dem Waldstadion-Fest wurden die guten Bedingungen für den Schul und Vereinssport gefeiert, die durch die Neugestaltung des Waldstadions in Silschede zur Verfügung stehen.



Tartanbahn und Kunstrasen konnten die Besucher beim Waldstadionfest ausprobieren.

Der TV Silschede beteiligte sich mit einen Geschicklichkeitsparcours, bei dem die kleinen Besucher sich an einem Pedalo versuchen oder ihre Geschicklichkeit beim Gummitwist testen konnten. Auch die Tartanbahn konnte beim Sprint ausprobiert werden.

Bei der Handballspielgemeinschaft konnten die kleinen Besucher immer wieder ihre Wurfkraft und technik erproben.

Auch die anderen Silscheder Sportvereine animierten zum Ausprobieren ihrer jeweiligen Sportarten.

Stärken konnten sich die Besucher an Gemüseund Obstspießen, die von den Kindern der Grundschule und der Kindertagesstätte zubereitet wurden. Die Kinder der Grundschule verkauften an diesem sportlichen Nachmittag selbst gestaltete "Hoffnungssteine".

Nicht nur die Gäste, auch die Organisatoren waren mit dem Fest sehr zufrieden. Und auch viele Menschen, die gar nicht zum Waldstadion kommen konnten. werden sich freuen: Der Reinerlös von 786.13 Euro und 130.97 Euro, die die Schulkinder zuvor gesammelt hatten, wird der Aktion "NRW hilft Haiti" übergeben.

Das nächste Fest ist auch schon ins Auge gefasst: es soll im Frühjahr 2012 stattfinden.

10 Jahre HSG: Jubiläum mit (fast) nur guten Tabellenplätzen gefeiert

Auf zehn Jahre HSG Gevelsberg-Silschede konnte Karina Sturhan bei der Jahreshauptversammlung des TV Silschede zurückblicken. Sie ist sowohl im TVS als auch in der HSG stellvertretende Vorsitzende. Bis auf den Abstieg der 2. Herrenmannschaft in die Kreisliga ließ sich das Jubiläum mit ordentlichen Tabellenplätzen gut feiern. Höhepunkt war da sicherlich die Jubiläumsfeier am 17. April 2009 im Foyer der Halle West. Vor 120 geladenen Gästen ließ Abteilungsleiter Norbert Engstfeld in einer gelungenen Präsentation die Entstehungsgeschichte Revue passieren. Kulinarisches konnte zum Teil in der neuen Verkaufstheke, auf die wir sehr stolz sind, hergestellt und angeboten werden. Live-Musik von Wolf Codera und seinem Ensemble sorgte für den richtigen Sound.

Ein weiteres Mal wurde die "HSG goes 80's"-Party in der Aula Alte Geer mit guter Stimmung und gutem Erfolg gefeiert.

Sportlich ging es dann am 16. August mit dem Senioren-Handballturnier in der Halle West weiter und auch mit den Feierlichkeiten zum Jubiläum zu Ende, die neue Saison war nicht mehr fern.

Die Saison 2009/2010 startete im September mit wiederum acht Seniorenmannschaften, drei Damen- und fünf HerrenTeams. Die 2. und 3. Damen spielen weiterhin zusammen in der Kreisliga und belegten zur Zeit der Jahreshauptversammlung Ende Januar den 8. und 3. Platz. Die 1. Damen kom-



Karina Sturhan, die wiedergewählte 2. Vorsitzende des TV Silschede und der Handballspielgemeinschaft, berichtete bei der Jahreshauptversammlung über zehn Jahre HSG Gevelsberg-Silschede.

men weiter nicht richtig in Schwung. 14 Tagen zuvor hatte man sich recht kurz entschlossen von Trainer Michael Richter getrennt. Fabian Vogel und Claas Lindemann versuchten danach gemeinsam, bis zum Saisonende noch eine Verbesserung des Tabellenplatzes zu erreichen. Damals lag die Mannschaft auf dem vorletzten Platz in der Landesliga.

Die 5. Herren belegten zwar auch einen vorletzten Platz, aber in der Kreisklasse. Die Mannschaft ist bemüht, den in der vorherigen Saison erreichten Aufstieg zu verteidigen. Die 3. und 4. Herren haben einen 4. und 6. Platz in der Kreisklasse.

Die Spieler der 2. Herrenmannschaft haben sich sehr über den Abstieg aus der Bezirksliga geärgert,



Von der Jugend bis zu den Senioren ist die HSG in allen Altersklassen vertreten.

zurzeit belegen sie den 1. Platz in der Kreisliga und haben somit beste Chancen auf einen Wiederaufstieg. "Drücken wir ihnen die Daumen!", sagte Karina Sturhan

Die 1. Herrenmannschaft mischt weiter kräftig in der Verbandsliga mit. Ein 3. Tabellenplatz mit Chancen weiter nach oben ist doch nicht zu verachten. Da ist es auch kein Wunder, dass die Zuschauer uns weiter wohlgesonnen sind.

Natürlich ist unsere Jugendabteilung auch wieder recht aktiv. Karina Sturhan trug dazu den Jahresrückblick von André Sakowski vor:

Die HSG hat elf Jugendmannschaften, die in allen Altersklassen vertreten sind. Gut 165 Kinder und Jugendliche sind dabei aktiv. Zwar spielen alle Mannschaften in der niedrigsten Klasse, aber die weibliche A-Jugend war ungeschlagener Tabellenführer, die weiblichen DMädchen wurden
Kreismeister und die
männliche C-Jugend erreichte immerhin den dritten Tabellenplatz.

Alle Mannschaften werden von ausgebildeten Trainerinnen und Trainern betreut, die sich durch interne und externe Fortbildungen auf diese Aufgabe vorbereiten.

Im vergangenen Jahr hat die HSG ein Minispielfest ausgerichtet und Ende August zu den 13. Gevelsberger Jugendhandballtagen eingeladen, bei denen 62 Mannschaften ein Wochenende lang um Tore und Punkte spielten. – eine organisatorische Meisterleistung.

Das handballcamp in den Osterferien wurde von 45 Kindern und Jugendlichen besucht. Eine Woche lang lernten sie unter Anleitung erfahrener Trainer viele neue Spielzüge. Auch der ehemalige Nationalspieler Mark Dragunski konnte einige Tricks aus seiner Laufbahn verraten.

Mit dem Gevelsberger Gymnasium kooperiert die HSG-Jugend in einer Handball-AG für Schüler. die von Spielern und Trainern der HSG zusammen mit den Sportlehrern geleitet wird. Die Jugendlichen der HSG nahmen auch an der ersten Gevelsberger Kinder- und Jugendmesse und dem ersten Schüler-Weihnachtsmarkt in der Fußgängerzone teil. Leider litt der sehr Weihnachtsmarkt unter dem schlechten Wetter. Auch das Konzept sollte überarbeitet werden

Für dieses Jahr sind wieder eine Reihe Veranstaltungen geplant, allen voran die 14. Gevelsberger Jugendhandballtage, die vor der neuen Saison durchgeführt werden.



Ins "Schwimm in" führte die Jugendfahrt des TV Silschede im November. Allerdings traf sich nur eine kleine Gruppe im Dorf, um gemeinsam mit dem Bus nach Gevelsberg zu fahren. Trotzdem hatten die Kinder und Jugendlichen jede Menge Spaß bei ihrem Ausflug und kamen ganz schön geschafft wieder nach Hause.

Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH



7:30 - 17:00 Uhr 7:30 - 18:00 Uhr

0 23 33 / 97 85-10

0 23 33 / 97 85-12

Wuppermannshof 7 www.ver-kehr.de

58256 Ennepetal Telefon 0 23 33 / 9 78 50 Telefax 0 23 33 / 97 85 15 info@ver-kehr.de

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten KundenCenter

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag Donnerstag Information Fahrplan/Tarif Fundbüro:

Die schlaue Nummer: 0 18 03 / 50 40 30 *

* 9 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen Telefonische Fahrplanauskunft für Bus und Bahn

Sportliche Spiele und Wahlen beim Jugendtag

Sportliche Spiele standen im Vordergrund, als sich Kinder und Jugendliche des TV Silschede im Januar zu ihrem Jugendtag trafen. Der Jahreszeit angemessen gab es vor allem "Winterspiele" in der Turnhalle. So mussten in verschiedenen Staffeln Schlitten gezogen oder Skatboards geschickt um Hindernisse gelenkt werden, natürlich immer in der richtigen Kleidung.

Auch der "parlamentarische" Teil der Versammlung wurde eher spielerisch bewältigt. So galt es zunächst, einen neuen Jugendausschuss zu wählen. Mit aufgeklebten Stimmzetteln ent-

schied sich die übergroße Mehrheit für die bisherigen Amtsinhaberinnen. Somit bleiben Nikola Bruzek und Jennifer Schöler die Jugendwartinnen und vertreten auch weiterhin die Interessen der Kinder und Jugendlichen im Vorstand des TV Silschede.

Als jugendliche Beisitzer wurden Pit Taake in seinem Amt bestätigt und Maya Althaus neu gewählt.

Schließlich galt es noch das Ziel des Jugendausfluges in diesem Jahr zu bestimmen. Am meisten Anklang fand der Vorschlag, Bowling zu spielen. Im Herbst werden die jugendlichen Mitglieder



Der nächste Ausflug soll zum Bowling führen, entschied der Jugendtag.

des TV Silschede zu einer entsprechenden Fahrt eingeladen.



Jennifer Schöler (hinten links) und Nikola Bruzek (hinten rechts) wurden als Jugendwarte wieder gewählt. Jugendsprecher wurden Maja Althaus (4. von links) und Pit Taake (2. von rechts).

Übungsleiter-Nachwuchs aus den eigenen Reihen

Oberturnwartin Sabine Bruzek berichtete zur Jahreshauptversammlung in ihrem Tätigkeitsbericht von der Übungsleiter-Situation im TV Silschede, bei der es im Laufe des vergangenen Jahres wieder einige Veränderungen gegeben hatte.

Jana Siegels. unsere Leichtathletikwartin. aus Silschede weggezogen und hat damit ihre Funktion im TVS aufgegeben. Glücklicherweise haben wir mit Martina Schmidt, die sich bereit erklärt hat, auf Grund ihrer eigenen sportlichen Laufbahn professionell in diese Lücke zu springen, eine gute Fachkraft für den Leichtathletikbereich finden können. Bereits im Herbst zeichnete sich ein großes Interesse an diesem vereinsoffenen Angebot ab, erste Anfragen nach dem diesjährigen Beginn der Aktivitäten auf dem neu angelegten Silscheder Sportplatz gab es schon im Januar. In Zusammenarbeit mit Fritz Lofink. dem früheren langjährigen Leichtathletik-Fachwart, und einer weiteren Fachkraft soll es nach Ostern wieder ..rund" gehen.



Sabine Bruzek blickte auf das vergangene Jahr zurück.

Martina Schmidt hat nach ihrer "Babypause" im Laufe des Jahres nicht nur wieder ihre eigene Gruppe, sondern vertretungsweise auch die von Dana Kirchhoff übernommen. Im vergangenen Jahr hat diesmal Dana für Turnernachwuchs gesorgt!

Sowohl Sabine Schlager als auch Alicia Schneider haben sich jeweils für ein Jahr aus dem Übungsbetrieb zurückziehen müssen. Beide engagieren sich im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres für junge bzw. alte Menschen, haben aber die Rückkehr in den TVS nach den Sommerferien 2010 zugesichert.

In den aktiven Übungsleiterdienst zurückgekehrt ist ebenfalls nach ihrer "Babypause" auch Nadine Adolphs, die sich wieder für die Funsport-Gruppe stark macht.

Nach dem Ausscheiden von Brigitte Kunstmann haben Mandy und Olaf Näther seit Beginn 2009 die Leitung der Sport AG im Rahmen des Offenen Ganztages der Grundschule übernommen. Sie betreuen auch weiterhin eine der beiden Eltern-Kind-Gruppen.

Trotz einiger Versuche, neue Übungsleiter von außen zu gewinnen, sind konkrete Verpflichtungen leider nicht zustande ge-



Nach langen Jahren wurden die Übungsleiterinnen und Übungsleiter der Kinder- und Jugendgruppen mit neuen TVS-Anzügen ausgestattet.

kommen, doch gibt es berechtigte Hoffnungen auf Nachwuchs aus den eigenen Reihen. So hat Christoph Schlager inzwischen seine Gruppenhelfer Il-Ausbildung erfolgreich beendet und vier Mädchen aus der Gruppe "Sport ab 9" möchten sich in diesem Jahr zur Gruppenhelferin ausbilden lassen.

Trotz personeller Engpässe konnte auch in diesem Jahr der Übungsbetrieb des TVS mit nur sehr wenigen Ausfällen durchgeführt werden. Herzlichen Dank sagte Sabine aktiven Bruzek allen Übungsleiterinnen und Gruppenhelferinnen, die wieder mit hoher Einsatzbereitschaft und Zurückstelluna eigener Interdafür essen gesorgt haben, dass dies durch kurzfristige Vertretungen und längerfristige Übernahmen anderer Gruppen

gewährleistet werden konnte. Natürlich gilt der Dank auch und insbesondere den Übungsleiterinnen, die das ganze Jahr über verlässlich ihre Gruppen betreuen konnten.

Als sichtbares Zeichen der Anerkennung sind die Übungsleiter und -leiterinnen, die im Kinder- und Jugendbereich tätig sind und den Verein bei unterschiedlichen Gelegenheiten nach außen repräsentieren, nach langen Jahren wieder einmal mit einem neuen Trainingsanzug im "TVS-Design" ausgestattet worden.

Investiert wurde auch im vergangen Jahr in die Anschaffung kleinerer Sportgeräte, insbesondere einen Satz Balancekissen, die in fast überalleingesetzt werden können.



Großen Aufschwung nahm die Leichtathletik-Abteilung.

Mit alten Filmen an viele schöne Stunden erinnert

Eis und Schnee in Massen hielten die Turnerinnen der Montagsabteilung nicht davon ab, einer Einladung von Jürgen und Ingrid Ullrich zu folgen, die sie an diejenigen ausgesprochen hatten, die bereits in den 70-er Jahren TVS-Mitglied in dieser Gruppe waren. Seinerzeit entstanden bei Busfahrten und Karnevalsfeiern Super-Acht-Filme, die jetzt digitalisiert, bearbeitet und mit Musik unterlegt gezeigt werden sollten.

Die Begegnung mit dem rund 30 bis 35 Jahre jüngeren Ebenbild gab so manches Rätsel auf. Ja du liebe Güte – wer ist das denn da? Das ist doch – natürlich – ach, die hätte ich nicht wieder erkannt! So lauteten die Kommentare. Die ausgelassenen Spiele zur Karnevalszeit werden teilweise mit ungläubigem Staunen be-

dacht. Auch heute noch wird gerne gefeiert, aber die einhellige Meinung ist: wir sind doch viel ruhiger geworden!

Der Schluss des Films hielt noch eine ganz große Überraschung bereit. Es wurde an das Jubiläums-Fest zum 100-jährigen TVS-Bestehen erinnert. Fast schon legendär ist die Aufführung des Sketches "Use Wieschken", in dem Marlis Schöler ihr schauspielerisches Talent voll austoben konnte. Mit von der Partie waren damals Karina Sturhan und Wilma Graf. Das Publikum der Jubiläumsfeier erinnert sich bestimmt an die Bombenstimmung und an den immer wiederkehrenden Satz "Eck woll dat jo nich, äwer use Papa!"

Der amüsante Nachmittag klangt aus mit vielen Erinnerungen. Weißt du noch?



Großen Spaß hatten die Frauen der Montagsriege, als sie 30 bis 35 Jahre alte Filme über ihre Aktivitäten sehen konnten.